



Unstruttal



Ammern



Dachrieden



Eigenrode



Horsmar



Kaisershagen



Reiser

Amtsblatt

der Gemeinde Unstruttal

Jahrgang 28

Freitag, den 21. Dezember 2018

Nummer 12



Frohe Weihnachten

Im Namen des Gemeinderates sowie des Ortsteilbürgermeisters Ammern, Mario Vockrodt, des Ortsteilbürgermeisters Dachrieden, Holger Petri, des Ortsteilbürgermeisters Eigenrode, Thomas Keilholz, des Ortsteilbürgermeisters Horsmar, Kay Göthling, der Ortsteilbürgermeisterin Kaisershagen, Heidrun Pinternagel und des Ortsteilbürgermeisters Reiser, Jörg Papendick, wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr 2019.

Ihr Bürgermeister
Jürgen Gött

Gemeinde Unstruttal

Amtlicher Teil

Mitteilungen

Achtung - wichtige Mitteilung der Gemeindeverwaltung Unstruttal!

Die Gemeindeverwaltung Unstruttal sowie das Einwohnermeldeamt bleiben zwischen den Feiertagen **geschlossen**.

Ab dem 02.01.2019 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar.

**Gött
Bürgermeister**

Schließung des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation

am 27. und 28. Dezember 2018

Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Leinefelde-Worbis bleibt am **27. und 28. Dezember 2018 geschlossen**.

Ab dem 2. Januar 2019 stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Servicestelle wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung. Informationen zum Landesamt für Vermessung und Geoinformation sowie auch Zugänge zu den ONLINE-Portalen erhalten Sie unter www.thueringen.de/vermessung.

Im Auftrag
**Gunter Franke
Katasterbereichsleiter**

Nichtamtlicher Teil

Geburtstage der Senioren

Folgende Seniorinnen und Senioren ab 70. Lebensjahr haben in der Zeit

vom 21.12.2018 bis 18.01.2019 Geburtstag

Der Bürgermeister und der Gemeinderat wünschen allen Gesundheit und Wohlergehen.

Ammern

23.12.2018	Frau Edeltraud Kleinbauer	zum 75. Geburtstag
24.12.2018	Frau Sigrid Jankowsky	zum 75. Geburtstag
27.12.2018	Herr Kurt Roscher	zum 95. Geburtstag

Eigenrode

02.01.2019	Herr Horst Villnow	zum 70. Geburtstag
------------	--------------------	--------------------

Horsmar

01.01.2019	Frau Waltraut Haberkorn	zum 70. Geburtstag
01.01.2019	Herr Bernhard Wenzel	zum 80. Geburtstag
10.01.2019	Frau Inge Koch	zum 75. Geburtstag
14.01.2019	Frau Isolde Nobis	zum 80. Geburtstag
18.01.2019	Frau Elisabeth Kerves	zum 75. Geburtstag

Kaisershagen

21.12.2018	Frau Christina Rohrberg	zum 70. Geburtstag
------------	-------------------------	--------------------

Reiser

26.12.2018	Herr Alfred Erdmann	zum 80. Geburtstag
------------	---------------------	--------------------

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in unseren Ortsteilen

vom 21.12.2018 bis 18.01.2019

Ammern

24.12. um 17.30 Uhr Christvesper
06.01. um 14.00 Uhr
08.01. um 19.30 Uhr Frauenhilfe

Dachrieden

24.12. um 15.00 Uhr Heiligabend mit Krippenspiel
31.12. um 16.00 Uhr
13.01. um 14.00 Uhr

Eigenrode

24.12. um 15.00 Uhr Christvesper
01.01. um 14.30 Uhr

Horsmar

24.12. um 15.00 Uhr Heiligabend mit Krippenspiel
31.12. um 17.00 Uhr
06.01. Brückensingen

Kaisershagen

24.12. um 16.00 Uhr Christvesper
31.12. um 15.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
13.01. um 14.00 Uhr

Reiser

24.12. um 15.00 Uhr Christvesper
08.01. um 15.00 Uhr Frauenhilfe

Konfirmanden/Vorkonfirmanden

für alle Dienstag von 17.00 - 19.00 Uhr 14-täglich
7. Kl./8. Kl. erst in Horsmar, dann in Lengefeld

Kindernachmittag

07.01. Kaisershagen von 16.00 - 18.00 Uhr im Gemeinderaum
10.01. Horsmar von 16.00 - 18.00 Uhr im Gemeinderaum
21.01. Ammern von 16.00 - 18.00 Uhr in der Pfarre

Für Dachrieden und Horsmar ist **Pfarrer Teja Begrich** zuständig. Erreichbar ist er telefonisch unter 03601/405715 oder unter begrich@web.de

Für die Orte Ammern, Kaisershagen und Reiser übernimmt **Pfarrer Tobias Krüger** die Vertretung. Ihn erreichen Sie unter 03601.80800044 oder unter petripfarrer@gmail.com.

Änderungen vorbehalten - siehe jeweiligen Aushang!

Kindertagesstätten

Weihnachtlich eingestimmt

Die Mitarbeiter der Verwaltung und der Bürgermeister der Gemeinde Unstruttal haben sich riesig über den Besuch der Kinder der Kindertagesstätte „Bärenstübchen“ gefreut. Mit Glöckchenklingeln zogen die Kinder am 12.12. in die Verwaltung und stimmten uns mit Weihnachtsliedern und Gedichten weihnachtlich ein.



**Gött
Bürgermeister**



Veranstaltungen

Übersicht der Veranstaltungen der einzelnen Vereine

vom 21.12.2018 - 18.01.2019

Januar

- 01.01. Neujahrssingen vor der Kirche in Eigenrode
- 06.01. Brückensingen in Horsmar

Redaktionsschluss für das Amtsblatt

Abgabe der Artikel: 04.01.2019
 Nächster Erscheinungstermin des Amtsblattes: 18.01.2019

Hinweis über die Verteilung des Amtsblattes

Die Verteilung des Amtsblattes erfolgt über den Verlag LINUS WITTICH Medien KG.

Bitte wenden Sie sich, wenn Sie kein Amtsblatt erhalten haben, direkt an folgende Telefonnummer: 03677/205036 bzw. per mail an:

vertrieb@wittich-langewiesen.de

Es besteht auch die Möglichkeit, sich ein Exemplar bei der Gemeindeverwaltung im Ortsteil Ammern, Herrenstraße 43, abzuholen. Online ist unser Amtsblatt auf unserer Homepage (Gemeinde Unstruttal - Rubrik Amtsblatt) einzusehen.

Ihre Gemeinde Unstruttal

Vereine und Verbände

Wasserleitungsverband „Ost-Oberereichsfeld“ Helmsdorf

Hauptstraße 3, 37351 Helmsdorf

Sehr geehrte Kunden unseres Verbandes!

Wir möchten Ihnen mitteilen, dass unser Büro in der Zeit von Montag, dem **24. Dezember 2018 bis einschließlich Dienstag, dem 01. Januar 2019**, geschlossen bleibt und daher keine Sprechzeiten stattfinden. Ab Mittwoch, dem **02. Januar 2019** ist unser Büro zu den Sprechzeiten (Mo. bis Do. 08.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr) wieder für Sie geöffnet.

Wir wünschen allen Kunden unseres Verbandes ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen glücklichen und gesunden Start in das neue Jahr 2019.



Hallenturnier SG Ammern e.V.

Am **27.12.2018** findet, wie jedes Jahr, das interne Hallenturnier der SG Ammern in der Sporthalle in Ammern statt. Dazu laden wir alle Vereinsmitglieder der SG Ammern, alle Spieler und Funktionäre der Spielgemeinschaft Ammern/Horsmar und alle Freunde sowie Fans des Fußballes recht herzlich ein.

Ab **09:00 Uhr** findet ein Turnier einer Juniorenmannschaft statt. Ab **ca. 11:00 Uhr** beginnt das Turnier der Altersklassen C-Junioren bis „Alte Herren“ aufwärts. Wie jedes Jahr, werden die Mannschaftseinteilungen per Los entschieden.

Wir freuen uns auf einen schönen Fußballtag mit Euch und wünschen bis dahin ein besinnliches Weihnachtsfest.

Mit sportlichen Grüßen
Der Vorstand



D-Junioren	E-Junioren	F+G-Junioren
JAHRGANG 2006 / 2007	JAHRGANG 2008 / 2009	JAHRGANG 2010 (und jünger)
ANSPRECHPARTNER Andre Hausmann 01 70 / 8 40 17 74 Tim Pfeil 01 74 / 3 22 48 02	ANSPRECHPARTNER Matthias Pfaff 01 51 / 11 59 14 17 Oliver Schulze 01 63 / 0 81 06 94	ANSPRECHPARTNERIN Bianca Heinze 01 70 / 4 74 80 06
TRAINING Dienstag + Donnerstag 17.30 Uhr – 19.00 Uhr	TRAINING Dienstag + Donnerstag 16.30 Uhr – 18.00 Uhr	TRAINING Dienstag 17.30 Uhr – 19.00 Uhr

OT Ammern

Schlachtfest der Ammerschen Senioren der Volkssolidarität

Für den 15.11.2018 organisierte der Vorstand der Ammerschen Senioren der Volkssolidarität das vorletzte Fest für das Jahr 2018. Für die musikalische Gestaltung sorgte unser Musiker Bobby mit seiner Frau. Bei Trinken, Tanzen und Essen verging die Zeit sehr schnell. Ein großes Lob möchten wir Mario Vockrodt und seinem Team für das gute Schlachte-Essen aussprechen. So vergingen wieder einmal für alle Senioren ein schöner Nachmittag und Abend.



Der Vorstand wünscht „Allen“ ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2019.

E. Wolter
OG. Ammern

Weihnachtsdisco



ACC Ammern

Mit Blasmusik ins Jubiläum gestartet

Am Sonntag, dem 11.11.2018, pünktlich um 11.11 Uhr startete der ACC Ammern in die närrische Saison. In diesem Jahr war alles anders und das hatte auch einen guten Grund. Der ACC feiert im kommenden Jahr sein 40-jähriges Bestehen und das war den Karnevalisten einen zünftigen Frühschoppen wert. Alle Vereine der Gemeinde Unstruttal erhielten persönliche Einladungen zu diesem besonderen Start ins närrische Jahr und viele Gäste kamen dieser nach.

Die Hainich-Musikanten empfingen die Karnevalisten mit einem traditionellen Narhalla-Marsch. Nach einer kurzen Begrüßung durch die Vorsitzende des Vereines, spielten die Musiker viele bekannte Volkslieder und Märsche. Dem Publikum hat es gefallen. Der Wirt der „Guten Quelle“, Mario Vockrodt, hatte zünftige bayrische Speisen im Angebot und selbst das Oktoberfestbier fehlte nicht. Auch Dirndl und Lederhosen wurden nochmal aus dem Schrank geholt und mit Stolz getragen.

Alles in allem war es ein würdiger Start in unser Jubiläumsjahr.



Der ACC Ammern bedankt sich nochmals bei allen Gästen für ihr zahlreiches Erscheinen und bei Mario Vockrodt und seinem Team für die gute gastronomische Versorgung. Es war ein toller Tag für uns alle.

Wir freuen uns schon auf die kommende Saison und hoffen auf viele Gäste aus der Gemeinde Unstruttal.

Der Vorstand des ACC

Tanztee bei Uli im Flachstal

Alle Senioren vom „Tanztee“ möchten sich bei Uli Schellmann und seinem Team für 12 sehr schöne Nachmittage mit Kaffee, Kuchen und Abendessen im Jahr 2018 bedanken.

Wir „Alle“ wünschen Familie Schellmann und dem Musiker Schorsch ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2019.

E. Wolter

Seniorenweihnachtsfeier und Weihnachtsmarkt in Ammern

Am 06.12.2018 fand auf dem Saal der Gaststätte „Zur guten Quelle“ in Ammern die Weihnachtsfeier der Senioren des Ortes statt. Zur Begrüßung bot der Chor der Grundschule ein weihnachtliches Programm, welches durch das Publikum mit einem kräftigen Beifall belohnt wurde. Danach konnten sich alle Senioren am Kuchenbüfett reichlich bedienen. Jürgen Vockrodt sorgte mit flotter Tanzmusik für gute Stimmung im Saal. Im Verlauf des Nachmittags traten die „Quellezwerge“ als Weihnachtswichtel auf. Vor dem Abendessen verzauberten die Jagdhornbläser aus Anrode die Gäste mit weihnachtlichen Klängen und Gedichten. Ich möchte mich bei allen Kuchenbäckerinnen und Helfern für ihre Unterstützung bedanken.

Traditionell am zweiten Advent hatten die ortsansässigen Vereine und der Ortsteilrat von Ammern zum Weihnachtsmarkt um und auf dem Anger alles gut vorbereitet. Die Jagdhornbläsergruppe Anrode eröffnete mit weihnachtlichen Klängen das bunte Marktreiben und schaffte es auch, die Regenwolken wegzublasen. Die Kinder vom „Bärenstübchen“ und der Grundschule Ammern boten den Besuchern ein schönes Programm. Die Vereine hielten an ihren Ständen allerlei Leckereien bereit und der „Hucki“ sorgte für die passende Musik. Die Organisatoren bedanken sich bei allen Besuchern, dem Bürgermeister Jürgen Gött und der Gemeindeverwaltung.



Wir wünschen allen Einwohnern von Ammern und Unstruttal eine besinnliche Weihnachtszeit, ruhige Stunden im Kreise der Familie und einen guten Start ins Jahr 2019 in Gesundheit.

Im Namen aller Organisatoren und Ortsteilräte
Mario Vockrodt



OT Dachrieden

Seniorenweihnachtsfeier in Dachrieden

Alle Jahre wieder, schon beginnt die Weihnachtszeit. Wie in den vergangenen Jahren organisierten der Ortsteilrat und der Heimatverein Dachrieden e.V. am 1. Adventswochenende die Seniorenweihnachtsfeier in Dachrieden. Dazu wurden alle Bürger recht herzlich eingeladen.

In einem weihnachtlich geschmückten Saal begrüßten wir unsere kleinen und großen Gäste zu einer gemütlichen Kaffee- und Kuchentafel. Musikalisch begann der Dachrieder Männergesangsverein mit weihnachtlichen und besinnlichen Liedern, um uns auf die kommende Adventszeit einzustimmen.

Zum Weihnachtsbasteln fanden sich wieder viele Kinder ein. Auch Eltern und Großeltern beteiligten sich am Geschenkebasteln. In guter Vorbereitung und mit vielen neuen Ideen gab Heidi Anleitungen und half auch kräftig mit. Die Kinder bastelten wunderschöne und kreative Weihnachtsgestecke. Ihre Kinderaugen leuchteten, waren mit Eifer dabei und fanden fast kein Ende. Damit verkürzte sich das Warten auf den Weihnachtsmann.

Die Jagdhornbläser aus Bickenriede sind schon zu einem festen Bestandteil zur Adventsfeier in Dachrieden geworden. Sie rundeten den schönen Nachmittag mit ihrem 30-minütigem Programm ab.



Nun konnten es die Kinder kaum noch erwarten, der Weihnachtsmann sollte endlich kommen. Und schon meldete sich lautstark der Kasper von unserem Dachrieder Puppentheater. Er lud alle Gäste zu einer kleinen Weihnachtsgeschichte ein. Omas gestohlene Kirschkerne ließ die Kinder nach dem Weihnachtsmann rufen. Sogleich polterte es laut. Der Weihnachtsmann kam diesmal ohne Schlitten durch den Schornstein und brachte sein Gefolge mit. Mit Gedichten und Liedern bedankten sich die Kinder für sein Kommen und es bereitete allen viel Freude, zuzuhören. Dann kam Bewegung auf die Bühne. Das Drachenei? Die Kinder konnten sich entsinnen, hatten sie es doch vor einem Jahr gefunden. Und es sollte ein Jahr dauern, bis ein Babydrachen schlüpfen könnte. War es jetzt soweit? Und tatsächlich, das Drachenbaby kam zum Vorschein und die Kinder waren aus dem Häuschen. Jeder wollte es anfassen und streicheln. Was für ein Spaß für die Kinder.

Anschließend wurde zum Weißwurstessen eingeladen. Mit gutem Appetit ließen alle es sich schmecken. Eine besondere Überraschung bereitete uns der Verein Lebensfreude. Große Begeisterung herrschte bei ihren musikalischen Darbietungen und später wurde am Tisch gemeinsam mit dem Chor und in Begleitung des Schifferklaviers weiter gesungen.

So ging dieser bunte Nachmittag wieder einmal viel zu schnell vorbei.

Danken möchte ich den vielen fleißigen Helfern und Helferinnen, für die vielen Vorbereitungen von der Saalgestaltung bis zum Aufräumen. Ebenfalls bedanke ich mich bei den lieben Kuchen- und Plätzchenbäckerinnen, dem Küchenteam, dem Chor, dem Heimatverein und dem Ortsteilrat.

Holger Petri
Ortsteilbürgermeister

OT Eigenrode

Zweitagesfahrt des Feuerwehrvereins nach Bad Neustadt

Für den 10. und 11.11. wurde vom Vereinsvorstand eine Busfahrt in die Rhön organisiert. Am Samstag, dem 10.11. stand der Bus der Firma Hundeshagen um 7.00 Uhr an der alten Schule zur Abfahrt bereit. 31 Reiselustige wurden von Anna Hundeshagen sowie vom Vereinsvorsitzenden begrüßt. Die Fahrt ging über Bad Hersfeld nach Fulda in das Deutsche Feuerwehrmuseum. Dort wurde eine zweistündige Führung durch die Räume unternommen. Es waren Raritäten wie die älteste erhaltene fahrbare Handdruckspritze oder die älteste bekannte pferdegezogene Drehleiter zu sehen. In einer Sonderausstellung waren Fahrzeuge des Luftschutzhilfsdienstes (LSHD) während des Kalten Krieges ausgestellt. Dieser bestand von 1957 bis 1968 und wurde dann in den Katastrophenschutz eingegliedert. Dann ging es zum Mittagessen in die Wiesenmühle, wo es auch selbstgebräutes Bier gab. Nach der Stärkung fuhr der Bus zum Dom, der nun besichtigt wurde.



Im Anschluss ging es von der Hessischen in die Bayerische Rhön zum Hotel Residenz nach Bad Neustadt. Dort wurden wir mit einem Begrüßungsbier von der Hotelchefin im Bus willkommen geheißen und jeder bekam seine Zimmerschlüssel. Danach wurden die sehr schön eingerichteten Zimmer bezogen.

Zum Abendessen trafen sich dann alle Teilnehmer wieder. Es gab eine Vorsuppe, zwei warme Gerichte und Salate vom Buffet. Abschließend noch ein Dessert. Wenn die Franken auch kein Hochdeutsch können, aber kochen können sie, denn das Essen war sehr gut.

DJ Maik sorgte am Abend für laute Unterhaltung mit CD- Musik und wer wollte, konnte sein Tanzbein schwingen. Um Mitternacht waren nur noch ein paar Wenige im Saal verblieben.

Am anderen Morgen gab es ein reichhaltiges Frühstück ab 7.30 Uhr. Gegen 10.00 Uhr fuhr der Bus dann zur Wasserkuppe, dem höchsten Berg der Rhön, auf dem es mächtig zog. Dort hatten alle zwei Stunden Zeit, um sich individuell die Zeit zu vertreiben. Dann ging es wieder zurück nach Hause. Im Bus gab es während der gesamten Reise heiße und kalte Getränke nach Wunsch und am Rasthof Bockwurstchen aus der Bordküche.

Ein Dank gilt hier an den Vorsitzenden Siegmund Blache, der die Fahrt organisierte und Details mit dem Busunternehmen abgesprochen hatte.

A. Frey / Vereinschronist

Glückwünsche zur Diamantenen Hochzeit

Siegfried und Gisela Walz



Grüne Hochzeit feiern viele, Silberne gibt es auch im Land, doch zum Sechzigjährigen Ziele sind die wenigsten imstand.

Im November 2018 war es bei Euch beiden nun so weit. Liebe hat kein Alter, das habt Ihr nun schon 60 Jahre lang bewiesen.

Ein Hoch auf das Jubelpaar und die herzlichsten Glückwünsche zur Diamantenen Hochzeit. Mögen Euch noch viele gemeinsame, glückliche und gesunde Jahre beschieden sein. Dies wünscht Euch von ganzem Herzen der Ortsteilrat.

Thomas Keilholz

OT Horsmar

Martinstag am 12. November 2018

... durch die Straßen auf und nieder leuchten die Laternen wieder; ich geh mit meiner Laterne ...



so sangen die Kinder und zogen vom Kindergarten Horsmar zur Kirche. Voran ging der kleine St. Martin, in Person Katharina Albrecht mit ihrem Pferdchen. Es waren so viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern gekommen. Ein Jeder mit seiner Laterne. Zum Fest des St. Martins, Bischof von Tours, wird in jedem Jahr an die guten Taten gedacht. Die Geschichte von damals passt auch auf die heutige Zeit. Helfen und Teilen wenn Menschen in Not sind, ist nicht selbstverständlich. Mit unseren Kindern wurde dies bildlich und feierlich begangen. In diesem Jahr erzählte die Geschichte vom Pferdchen, das im Dienste des Söldners Martin stand.

Muriel und Nina waren als Erzählerinnen mit dabei. Anja May und Simone Degenhardt begeisterten die Kinder mit einem Fingerspiel. Nach altem Brauch wurden die leckeren Martinshörnchen bis auf den letzten Krümel geteilt.

Ein großer Dank gilt den kleinen Hörnchenbäckern des Kindergartens.

Marita Hündorf

Adventssingen in der Kirche Weihnachtsmarkt auf der Insel

Die Kirche wurde adventlich geschmückt. Ein schöner Brauch seit einigen Jahren ist das Adventssingen in unserer Kirche St. Pankratius. Der Kirchenchor gemeinsam mit dem Männergesangsverein „Liederkrantz“ stimmte auf die Vorweihnachtszeit ein. Mit einem Solo von Petra Stitz und Yvonne Reetz wurden die Gäste überrascht. Julian Ebert begleitete die singende Gemeinde an der Orgel.



Im Anschluss wurde der Adventsmarkt auf der Insel eröffnet.



Immer Anfang Dezember ist unser Adventsmarkt. Viele Einwohner von Horsmar schmückten wieder pünktlich zum 1. Advent ihre Häuser mit bunten Lichterketten. Bereits eine Woche vorher wurden die ersten Vorbereitungen getroffen. Der Ortsteilbürgermeister Kay Göthling mit seinem Ortsteilrat und dem Heimat- und Trachtenverein, den Kirmesburschen und -mädchen und vielen fleißigen Helfern trafen sich zum Schmücken rings um die Insel. Der Adventsmarkt am Samstag, dem 08. Dezember im Glanze der Lichter konnte beginnen. Eingeläutet mit einer herzhaften Linsensuppe aus der Goulaschkanone waren alle Vereine wieder in Aktion. Kaffee und Kuchen, Glühwein, Würstchen und auch Tee und Kakao für die Kleinen und Großen waren parat. Der Männergesangsverein begleitete mit Weihnachtsliedern den Adventsmarkt. Der Kindergarten, die „Unstrutspatzen“ bastelten mit den Kindern. Natürlich kam auch der Nikolaus mit seiner Nikolausfrau persönlich und überraschte die Kleinen mit Naschereien.





Resümee ziehend ist zu sagen, dass nicht der Kaufrausch wie vieler Orts ausgebrochen war, sondern alle sich freuten mal wieder ein Schwätzchen mit diesem und jenem unter freiem Himmel abzuhalten auch wenn das Wetter nicht viel versprechend war. Ein herzlicher Dank gilt allen Helfern und dem Sponsor Steffen Wenzel.

Marita Hündorf

Senioren feierten zum 1. Advent

Der Ortschaftsrat aus Horsmar lud zum 1. Advent alle Seniorinnen und Senioren ein. Mit Kaffee und reichlich selbstgebackenem Kuchen sowie anderen Naschereien wurde die Tafel gedeckt. Weihnachtlich mit Tannengrün und Lichtern war die Gemütlichkeit perfekt. Der Ortsteilbürgermeister Herr Göthling eröffnete die Feier und ließ das Jahr Revue passieren. Auch Herr Gött ließ es sich nicht nehmen, die Gekommenen zu begrüßen und einige Worte zu sprechen. Die „Unstrutspatzen“ hatten ein kleines Programm zusammengestellt. Sie ließen die Großeltern stolz schauen, wie ihre Enkelkinder sie überraschten. Der Männergesangsverein „Liederkrantz“ stimmte mit seinen Liedern die Adventszeit ein. Musikalisch umrahmten Julian Ebert und Florian Krümming den Nachmittag. Ein Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen der Adventsfeier beigetragen hatten. Ein großer Dank geht an Herrn Steffen Wenzel, dem Sponsor, an die Wirtsleute Gerhard und Marlies Weber, dem Ortsteilrat sowie Julia und Michael Stumpf, die unermüdlich den Nachmittag mit vorbereitet hatten.



Marita Hündorf
im Namen des Ortsteilrates Horsmar

OT Kaisershagen

Kaisershagen ganz groß

Skat - vor Jahren noch ein absoluter Volkssport, verkümmert das königliche Spiel heute immer mehr zu einem Mauerblümchenda-sein. Trotzdem gibt es immer noch Hunderte von Vereinen, die dem Kampf Mann gegen Mann etwas Gutes abgewinnen können. Skat wird sportlich organisiert gespielt. Es gibt Verbände, Ranglisten, Turniere und eine Bundesliga mit Auf- und Abstieg.

Am 13.10.2013 haben sich einige Unentwegte in Kaisershagen gefunden und den Skatverein „Die Kaiserbuben“ gegründet. Der Name des Vereins hat Bezug zu unserem Ort. Als Verein haben wir in der untersten Spielklasse, der Landesliga, begonnen und sind vor zwei Jahren bereits in die Oberliga eingezogen. Zu einem der Höhepunkte in unserem Vereinsleben zählte nun auch die Tatsache, dass wir uns mit einem Tandem, also zwei Spielern, erstmals zu den „deutschen Meisterschaften“ in Bonn qualifizieren konnten. Als fünftbestes Thüringer Team ist das den Spielern Siegfried Bellstedt und Siegfried Rohrberg gelungen. Leider hat aber auch unser Skatverein wie so viele Vereine mit Nachwuchssorgen zu kämpfen; es rücken keine jungen Spieler mehr nach. Die einen spielen am liebsten am Computer gegen Maschinen, statt sich im spannenden Kampf gegen reale Spieler zu messen. Wir sind momentan zwölf aktive Spieler, würden uns aber über jeden freuen, der einmal in unseren Verein „reinschnuppert“ möchte. Wir treffen uns jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat jeweils um 18.00 Uhr im „Alten Kaiser“ in Kaisershagen. Jeder ist bei uns zu einem flotten Grand willkommen ...



Der Skatverein Kaiserbuben

Treffen und Clubbing in Kaisershagen

Genau unter diesem Motto trafen sich die Jugendlichen bis jetzt zu drei Arbeitseinsätzen, um den Außenbereich gemeinsam und nach ihren Vorstellungen zu gestalten. Dabei galt es, die Rasenfläche zu begradigen, einige Mauern zur Stabilisierung zu bauen sowie Borde zu setzen. Auch die Terrassenfläche wurde erneuert und vergrößert, um im kommenden Sommer auch die Außenfläche wieder im vollen Umfang nutzen zu können. Jetzt folgen noch einige Arbeitsstunden, um die gewünschten Möbel aus Paletten zu erbauen.





Am vierten November war es dann soweit und die Jugendlichen repräsentierten ihre Ergebnisse sowie den Jugendclub allen Besuchern und interessierten Bürgern. Bei einer Tasse Kaffee und frisch gebackenen Waffeln entstanden einige Gespräche. Durch den Jugendtreff wurde das Kinderschminken angeboten, so dass man an diesem grauen Herbsttag einen gemütlichen Nachmittag in einer generationsübergreifenden Atmosphäre verbringen konnte. Das Projekt „Treffen und Clubbing in Kaisershagen“ wurde vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogrammes „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ sowie des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport im Rahmen des „Thüringer Landesprogrammes für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit“ finanziert. Dank der mobilen Jugendarbeiterin (Rosa Schröder) des Bildungszentrums der KAB gGmbH war dieses Projekt in Kooperation realisierbar.

Mit freundlichen Grüßen der
Jugendclub Kaisershagen

27. Weihnachtsmarkt im OT Kaisershagen

Am 2. Advent öffnete wieder unser Weihnachtsmarkt seine Pforten. Bei dem Duft von Glühwein, Rostwurst und vielen anderen Leckereien fiel es den Besuchern des Weihnachtsmarktes nicht schwer, sich auf die bevorstehenden Feiertage einzustimmen. In diesem Jahr hatten wir Glück mit dem Wetter. Pünktlich zu Beginn unseres Weihnachtsmarktes hörte es auf zu regnen, so zog es unsere Einwohner und Gäste auf den Hof der Feuerwehr. Die leuchtenden Lichter des Weihnachtsbaumes waren eine Freude für alle Besucher.



Um 16.30 Uhr kam der Weihnachtsmann und hatte für jedes Kind ein Geschenk dabei. Mit Weihnachtsliedern und Gedichten überwand auch die Kleinsten ihre Scheu vor dem Weihnachtsmann und freuten sich über das schöne Geschenk.

Die Freiwillige Feuerwehr und die Heimatgruppe

OT Reiser

Erstes Weihnachtsbasteln für Kinder in Reiser



Am 23.11.2018 fand zum ersten Mal das Weihnachtsbasteln für Kinder statt. Bei Kinderpunsch, Pfefferkuchen und anderen Leckerei 'n wurden Weihnachtskugeln, Glocken oder weihnachtliche Teelichthalter bemalt, besprüht oder beklebt. Der Phantasie war da keine Grenze gesetzt. Wahre Kunstwerke sind dabei entstanden. Für alle war es ein rundum gelungener Nachmittag, welcher mit Sicherheit im nächsten Jahr wiederholt wird. Danke an alle, die dazu beigetragen haben.

Silke Lange

Ortschaftsrat legte am Volkstrauertag Gebinde nieder

Frieden und Freiheit, das sind die Grundlagen jeder menschenwürdigen Existenz. Fast selbstverständlich, sollte man meinen. Wir gedenken am Volkstrauertag der vielen Frauen, Männer und Kinder aus unserem Land und vielen anderen Ländern, die Opfer von Krieg und Gewalt geworden sind und erinnern an die schlimmsten Zeiten deutscher Geschichte, an die beiden Weltkriege und besonders die Nazidiktatur. Wir gedenken der gefallenen und vermissten Soldaten und der getöteten Zivilisten; wir erinnern an Menschen, die in der Gefangenschaft oder auf der Flucht umkamen; wir gedenken der Männer und Frauen, die ihren Widerstand gegen die Diktatur mit ihrem Leben büßen mussten; wir erinnern an Mitbürgerinnen und Mitbürger, die verfolgt und vernichtet wurden, weil sie als Juden oder Mitglieder ethnischer Minderheiten nicht in das rassistische Bild der Nazis passten. Auch wir in Reiser haben viele Gefallene aus beiden Weltkriegen zu beklagen. Am Denkmal vor unserer Kirche legten die Ortschaftsräte ein Gebinde nieder. Es ist unser Bestreben, die Opfer vor dem Vergessen zu bewahren. Denn wenn niemand mehr an sie denkt, dann sind sie endgültig tot, dann kann ihr Schicksal keinem mehr etwas sagen. Der Volkstrauertag setzt hier ein Zeichen: Und er fragt danach, welche Schlüsse sich aus der Vergangenheit ziehen lassen; er fragt, wo wir heute stehen und welche Werte uns wichtig sind.



Jörg Papendick
Ortsteilbürgermeister

Adventsfahrt nach Quedlinburg

Der Heimatverein organisierte die Fahrt in den Harz zu den Adventsmärkten in den Höfen von Quedlinburg. Vom nasskalten Wetter ließen sich unser Besucher nicht stören. Sie stöberten in den Märkten und genossen den wärmenden Glühwein. Eine gelungene Adventsfahrt zur Einstimmung auf Weihnachten.



H. P. Kastner

Puppentheater in Reiser

Der Heimatverein organisierte und das Puppentheater Doncall spielte wieder in Reiser im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr. Seit über 10 Jahren, vielleicht schon seit 15 Jahren findet immer in der 1. Adventswoche das Puppentheater für Jung und Alt statt.



Die Kinder sind begeistert und helfen ihren Helden, Kasperl und Seppl tatkräftig und lautstark. Jedes Kind bekam wieder einen Nikolaus, spendiert vom CDU-Ortsverband Unstruttal.

H.P. Kastner

Rentnerweihnachtsfeier 2018

Alle Jahre wieder findet die Rentnerweihnachtsfeier im Schützenhaus statt.



Die herrlich gedeckten Tische luden zum Kaffee und zum Plausch ein. Dr. Sippel spielte auf und viele Teilnehmer sangen tatkräftig mit oder lauschten den Ausführungen von Thea Sippel oder Inge Caspari.

Zum Abendessen gab es Gulaschsuppe vom Brauhaus und kaltes Buffet.

Unsere Rentner bedankten sich herzlich für diese schönen Stunden bei den Veranstaltern Jörg Papendick und dem Heimatverein Reiser.

H.P. Kastner



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Unstruttal

Herausgeber: Gemeinde Unstruttal

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Langewiesen, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil: der Bürgermeister

Ehrenamtliches Redaktionskollegium:

Ammern - Herr Vockrodt, Dachrieden – Herr Petri, Eigenrode - Herr Keilholz, Horsmar – Frau Hündorf, Herr Göthling, Kaisershagen – Frau Vogt, Frau Pinternagel, Reiser – Herr Kastner, Herr Papendick

Redaktionssekretärin: Frau Nonn

Tel.: 0 36 01 / 8 86 26 61, Fax: 0 36 01 / 44 81 16

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Petra Helbing, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9257020, E-Mail: p.helbing@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galand – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.